

# AV-to-RF-Adaptor für Uralt-Fernseher

Herbert Börner, Ilmenau

Originalbeitrag erschienen in: FUNKGESCHICHTE Jg. 31 (2008) Nr. 178, S. 47 - 48

Mit der Umstellung der Ausstrahlungen auf digitale Verfahren stellt sich dem Sammler die Frage, wie er denn zukünftig seine alten Geräte in Gang setzen und zumindest zum Vorführen betreiben kann. Der erschreckte Aufschrei auf entsprechende Hinweise in der FUNKGESCHICHTE [1].. ..[4] blieb weitgehend aus [5]. Aber die Zeit drängt: Auf AM nehmen die empfangbaren Sender ab, dafür die "nur rauschenden" zu. Bis 2010 - also in knapp drei Jahren! - soll die Umstellung der Fernsehsender abgeschlossen sein, ab 2015 soll FM tot sein. Es wird also ernst.

So machte ich mir schon lange Gedanken, wie ich meine Uralt-Fernsehempfänger ohne Antennensignal reparieren bzw. restaurieren und vorführbereit machen könnte. Ein Testbildgenerator ist zwar hilfreich, aber zum Vorführen oder gar Betreiben ist ein Testbild zu langweilig. Es sollte die Möglichkeit bestehen, auf der alten Norm zumindest einen Sender empfangen zu können.

Mit der Einführung des digitalen terrestrischen Fernsehens DVB-T werden Vorsatzgeräte angeboten, die natürlich heute Set-topboxen und Receiver heißen. Die von ihnen abgegebenen Bild-(Video-) und Ton-(Audio-)Signale werden in der Regel über ein Verbindungs-(SCART)Kabel in den heimischen Fernseher eingespeist. Für ältere Modelle, die noch keine SCART-Buchse besitzen, ist bei einigen Modellen ein Sender (Modulator) eingebaut, der ein komplettes Fernsehsignal an die Antennenbuchse liefert. Die Sendekanäle liegen



Bild 1: Der "AV-to-RF-Adaptor" wird mit Steckernetzteil, aber ohne Kabel geliefert. Der Name "König" täuscht etwas: Am Gerät steht ganz klein "Made in China".

dabei fast ausschließlich im UHF-Bereich, meist auf einem Kanal fest (bevorzugt K32 oder K36), gelegentlich auch durchstimmbar (K21...K60). Gleiches gilt für Satellitenempfänger für analoges oder digitales Satellitenfernsehen.

Nun besitzen aber nur "modernere" Fernsehempfänger ab ca. 1970 ein UHF-Empfangsteil. Gerade die interessantesten Uralt-Fernseher aus den fünfziger Jahren gestatten nur Empfang auf den Bereichen I (Kanäle 1 - 4) und III (Kanäle 5 - 12). Dieses Problem kann man mit dem "AV-to-RF-Adaptor" überwinden, den ich kürzlich bei ebay angeboten fand und von dem ich mir ein Exemplar bestellte [6], Bild 1.

Der Vorteil dieses Umsetzers ist, dass seine Sendefrequenz im Kanal 3 liegt, den auch



Bild 2: Vor 40 Jahren das beste Stück in unserer guten Stube: RAFENA "Dürer de Luxe 4".

das älteste Fernsehgerät zu empfangen gestattet. Eigentlich für den Anschluss an diverse "PlayStations" gedacht, kann es auch mit allen anderen Signalquellen verbunden werden, die einen Video-Ausgang (AV) sowie zwei Audio-Ausgänge (R und L) besitzen. Darunter fallen sowohl Satelliten- und DVB-T-Empfänger als auch z.B. DVD-Spieler.

Ausprobiert habe ich das Gerät an unserem alten RAFENA-Fernseher Baujahr 1966, Bilder 2 und 3. Notwendig sind die drei An-

schlusskabel mit Cinch-Steckern sowie ein Symmetrierglied zwischen dem koaxialen Umsetzer-Ausgang und dem 240-Ohm-Flachbandkabel-Eingang des Fernsehers. Das erhaltene Bild war nicht besonders gut, aber daran wird wohl der nicht mehr taufrische Fernsehempfänger schuld sein. Sollten sich Leser ebenfalls mit dem Problem beschäftigt haben, wäre es sicher interessant, ihre Erfahrungsberichte einmal in der FUNKGESCHICHTE zu lesen. G

### Literatur:

- [1] Ryba, B.: Aus für Radioropa. FG 24 (2001) Nr. 138, S. 184 - 185
- [2] Börner, H.: Das Ende des AM-Rundfunks naht. FG 24 (2001) Nr. 139, S. 211
- [3] Kuhl, H.: Zukünftig: Digitalradio auf AM-Bereichen. FG 24 (2001) Nr. 139, S. 211 - 215
- [4] Weith, B.: AUS für Radio ist beschlossene Sache. FG 24 (2001) Nr. 140, S. 308 - 310
- [5] verschiedene: Digitales Radio - und die Sorgen sind groß. FG 25 (2002) Nr. 143, S. 168
- [6] Billigster Anbieter: 9,99 € + 4,44 € Versand = 14,43 € bei: Servicepoint24  
D. Trigallez, Dechant-Kamper-Str. 3b,  
52538 Selfkant.  
Internet:  
[www.servicepoint24.eu](http://www.servicepoint24.eu);  
eMail: [info@hqs24.com](mailto:info@hqs24.com);  
eBay-Name: [hqs24-com](http://hqs24-com)



Bild 3: Wiederbelebung mittels digitalem Satelliten-Fernsehen.